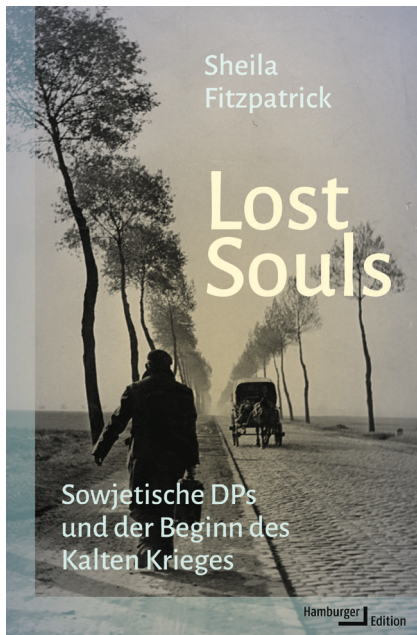


Sheila Fitzpatrick

Lost Souls

Sowjetische DPs und der Beginn des Kalten Krieges



Aus dem Englischen von Utku Mogultay

Gebunden mit Schutzumschlag
400 Seiten, € 40
ISBN 978-3-86854-877-8
Auch als E-Book erhältlich

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder
versandkostenfrei über unseren Webshop

Hamburger Edition
Verlag des Hamburger Instituts
für Sozialforschung
Mittelweg 36 | 20148 Hamburg
T 040/4140 97-37
verlag@hamburger-edition.de
www.hamburger-edition.de
bsky.app/profile/hhedition.bsky.social
instagram.com/mittelweg36_hhedition

Als der Zweite Weltkrieg zu Ende ging, lebten etwa eine Million Menschen, die aus der Sowjetunion kamen, hauptsächlich in den westlich besetzten Zonen Deutschlands und Österreichs. Diese Displaced Persons – Russen, sowjetische Bürgerinnen und Bürger aus der Vorkriegszeit und Menschen aus der Westukraine und den baltischen Staaten, die 1939 zwangsweise in die Sowjetunion eingegliedert wurden – weigerten sich, in ihre Heimat zurückzukehren.

Nachdem die DPs 1947 von »Opfern des Krieges und des Nationalsozialismus« zu »Opfern des Kommunismus« erklärt wurden, waren die Vereinigten Staaten bereit, für deren Umsiedlung nach Amerika, Australien und in andere Länder außerhalb Europas aufzukommen. Die Sowjetunion protestierte gegen diesen »Diebstahl« ihrer Bürgerinnen und Bürger. Für die Vereinigten Staaten war es ein Propagandaerfolg in Zeiten des Kalten Krieges. Auf der Basis neuer Archivrecherchen und Interviews beschreibt Sheila Fitzpatrick nicht nur das Alltagsleben, sondern auch die konkurrierenden Manöver von Politik und Diplomatie.

Flucht ist immer mit Leid verbunden. Und doch ist die Geschichte der sowjetischen DPs eine Erfolgsgeschichte. So ist dieses Buch ein wertvoller Beitrag zum Verständnis der europäischen Nachkriegsmigration und auch zu heutigen Diskussionen um den Umgang mit geflüchteten Menschen.

»Fesselnd.« *The Wall Street Journal*

»Sheila Fitzpatrick's faszinierendes Buch erzählt eine bemerkenswerte Erfolgsgeschichte.« *The Irish Times*

»Ein politisch und historisch lehrreiches Buch. Ein neuer Blick auf eine [...] Thematik, die uns offensichtlich auch heute umtreibt.« *Kirkus Reviews*

»Zu den vielen Stärken dieses Buches gehört, dass es die Handlungsfähigkeit und den Einfallsreichtum der DPs hervorhebt [...]. *Lost Souls* leistet einen wertvollen Beitrag zu unserem Verständnis der europäischen Nachkriegsmigration.« *Lewis H. Siegelbaum*

Sheila Fitzpatrick ist eine US-amerikanische Historikerin australischer Herkunft, die zu moderner russischer Geschichte und der Geschichte der Sowjetunion forscht. Sie ist emeritierte Professorin für Russische Geschichte an der Universität von Chicago und schreibt regelmäßig für die *London Review of Books*.